
Toyota steigert Flottengeschäft um 14,4 Prozent

Der Hybridantrieb steigert das Flottengeschäft von Toyota. Zum dritten Mal in Folge hat Toyota die Zahl der gewerblichen Pkw-Neuzulassungen (ohne Mietgeschäft und Autohandel) in Deutschland gesteigert. Im Vergleich zum Vorjahr legten die Flottenzulassungen 2018 um 14,4 Prozent auf 22 080 Einheiten zu – und erreichten damit den besten Wert für Toyota im deutschen Gewerbemarkt.

Auf dem Pkw-Gesamtmarkt erzielte der japanische Automobilhersteller im abgelaufenen Jahr ein Plus von 3,5 Prozent auf 83 930 Neuzulassungen. Während der Hybridanteil auf dem Gesamtmarkt auf knapp 54 Prozent kletterte, wurden bei den gewerblichen Neuzulassungen 51 Prozent der Fahrzeuge mit der effizienten und umweltverträglichen Kombination aus Verbrennungs- und Elektromotor ausgeliefert. Besonders begehrt ist der Hybridantrieb im Taxigewerbe, wo Toyota 2018 das beste Jahr überhaupt verzeichnete.

Ein Erfolgsfaktor war im vergangenen Jahr auch der Toyota Proace: Als vielseitiger Kastenwagen und geräumiger Personentransporter steuerte die Baureihe über 4000 Neuzulassungen zum Gesamtabsatz bei. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Toyota Proace.

Foto: Toyota